Wolfgang Mücke (Deutsch-Französische Gesellschaft Leipzig/DFGL), Objektleiterin Sabine Glinkowski, Alexander Malios (Leipziger Kinderstiftung), Marliese Weißmann (DFGL) und Markö Tiedke (Restaurant du Coeur; von links) versorgen die Bedürftigen im Restaurant des Herzens mit Tortellini und Joghurt. Foto: André Kempner

Einsatz für Bedürftige

Restaurant des Herzens in der Bornaischen Straße 120 wieder geöffnet

Zum 18. Mal haben sich gestern die Türen zum Restaurant des Herzens geöffnet. Und der Andrang belegt – wie auch in den Vorjahren –, wie nötig eine solche Einrichtung für viele Leipziger ist. „Wir sind bis zum 6. Januar täglich für bedürftige Menschen da", sagte Marko Tiedke, Vorsitzender des Trägervereins Restaurant du Coeur, zur Eröffnung. Neben Joghurt, Tortellini und Kuchen gab es auch Bekleidung und Spielzeug für die zahlreichen Gäste.

Das Restaurant in der Bornaischen Straße 120 – auf dem Gelände der Stadtwerke – versorgt zwischen 16 und 19 Uhr Bedürftige mit dreigängigen Menüs nach Hausmannsart. Insgesamt werden durch das Projekt, das seit 2000 von Sabine Glinkowski geleitet wird, am Tag bis zu 360 Bedürftige versorgt – das sind 8500 Mahlzeiten in einer Saison. Die Kapazitäten sind damit erschöpft.

Getragen wird die Aktion von Sponsoren und Spendern sowie freiwilligen Helfern. „Teilweise sind Sponsoren abgesprungen", beklagte Tiedke. „So müssen wir uns um neue kümmern." Aber er lobte auch das Engagement der Bürger: „Bemerkenswert." *Patricia Liebling*

@ Sachspenden an das Ibis-Hotel, Brühl 69; Geldspenden an Restaurant du Coeur e.V., Konto 4590058, BLZ 86020086.